

# Sicherheit: Unterrichtshilfe Schlitteln



**Der neue Ratgeber der bfu dient als Unterrichtshilfe und bietet nebst einem Theorieteil mit Kurzfilm auch einen Praxisteil mit Übungen. Kinder erfahren alles, was sie über das Schlitteln wissen müssen.**

Schlitteln führt bei Kindern und Jugendlichen bis 16 Jahre in der Schweiz jährlich zu rund 6000 Unfällen. Gründe dafür können falsches Verhalten, fehlende Fertigkeiten oder auch eine ungenügende Ausrüstung sein.

Schlitteln ist kinderleicht – oder nicht? Beim Schlitteln werden hohe Geschwindigkeiten erreicht. Insbesondere Kinder und Jugendliche unterschätzen die Tempi und haben ihr Gefährt rasch nicht mehr unter Kontrolle. Um rechtzeitig anhalten oder ausweichen zu können, sind eine effiziente Brems- und Steuertechnik sowie feste Schuhe unverzichtbar.

Die Unterrichtshilfe der bfu bietet einen fixfertigen Theorieteil mit Kurzfilm. Die Kinder lernen auf spielerische Art und Weise die Schlittelregeln kennen. Im Praxisteil gilt es, den Materialcheck durchzuführen, das Verhalten anderer zu beobachten sowie die eigenen Fertigkeiten auf dem Schlitten zu üben.

## [bfu-Safety-Tool Schlitteln](#)

## Unterrichtsziele

### **Schülerinnen und Schüler**

- werden mit Hilfe des Kurzfilms für die Verhaltensregeln beim Schlitteln sensibilisiert,
- analysieren anhand des Kurzfilms das korrekte Verhalten und leiten die entsprechenden Regeln ab,
- lernen in der Praxis auf Schlittelwegen die Regeln anzuwenden bzw. sich korrekt zu verhalten,
- erfahren, dass Schlitteln auch unter Einhaltung der Verhaltensregeln Spass macht.

---

Quelle: [bfu – Beratungsstelle für Unfallverhütung](#)



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

**Bundesamt für Sport BASPO**